

# Voller Elan und kein bisschen leise

*Chor „Grenzenlos“ präsentiert sich mit Konzert zum 15. Gründungsfest in der Marienkirche Wallenbrück*

■ **Spenge(zei).** Sie schnipsen, sie strahlen und singen voller Energie und Leidenschaft – den Mitgliedern des Chores „Grenzenlos“ steht die Freude an der Musik im Gesicht geschrieben, und der Funke springt schließlich auch auf das Publikum über. Das bunte Programm von rhythmischen Gospels, verträumten Evergreens und beliebten Pop-Songs enthielt alle Stücke, die dem Chor in seiner langen Schaffenszeit am meisten Spaß gemacht hatten.

Mit „I Walk“ eröffneten die Sänger und Sängerinnen ihren Auftritt. Begleitet von Andreas Schmidt am Klavier und dem Posaunenchor Wallenbrück unter Leitung von Annemarie Nienaber-Kreft brachten sie ordentlich Schwung in den Altarraum und spornten das Publikum zum Mitklatschen an.

„Wir gestalten immer ein sehr vielfältiges Programm und sind für alles offen, so entstand auch der Name ‚Grenzenlos‘“, erinnert sich Chormitglied Peter Fuchs. In den folgenden Stücken begleitete er den Chor mit seiner Gitarre, um dadurch auch weitere Klangfarbe in die Stücke bringen. Die ausgewählten Songs wie „Feel the Spirit“, „Blue Moon“ und „Nobody knows“ lebten vor allem von den eingängigen Melodien und gewannen durch eine eigenwillige Interpretation mit persönlicher Note. Lichteffekte und Choreografie taten ihr Übriges, um eine besondere Atmosphäre in der Marienkirche zu schaffen.

Auch die Pause wurde für ein



**Immer in Bewegung:** Die Chormitglieder schwingen ihre Arme im Takt zur Musik. Chorleiterin Lola Skwarczynski hat die Sängerinnen und Sänger stets im Blick.

FOTO: CHRISTINE ZEIDES

„musikalisches Intermezzo“ genutzt: ein romantisches Duett, ein Quartett aus Blechbläsern und ein rhythmischer Percussion-Geburtstagsong zeigten, welche Talente sich unter den Chormitgliedern befanden.

Chorleiterin Lola Skwarczynski gab stets ihr Bestes, um ihre begeisterten Mitsänger zu neuen Höhenflügen in den Tönen zu bringen, gab fleißig Einsätze und war sichtlich stolz auf die gemeinsame Präsentation der erarbeiteten Stücke. Ihr galt auch der große Dank der Sänger für ihr außerordentliches Engagement bei der Chorar-

beit.

Mit „Rhythm of Life“ schloss der Chor seine einmalige Vorstellung ab und zelebrierte mit dem aufspringenden Publikum die melodischen Ausschweifungen des Stückes. Tosender Applaus übertönte die letzten Takte und symbolisierte unüberhörbar den dringenden Wunsch nach einer Zugabe, dem mit „Oh Happy Day“ entgegen gekommen wurde. Mit diesem Konzert lieferte der Chor eine hervorragende Leistung und bewies, wie viel Freude mit dem gemeinsamen Singen verbunden ist.

Gerade drei Chormitglieder waren es, die vor fünfzehn Jahren den „Neuen Chor“ bildeten. Heute sind es mehr als 30: die Sänger im Chor gestalteten zunächst Gottesdienste mit und fanden schließlich ihr eigenes Repertoire in englischsprachigen Gospels. Gemeinschaft wird großgeschrieben, doch auch die rhythmischen und stimmlichen Fähigkeiten werden ausgebildet.

Der Chor „Grenzenlos“ lädt alle Männer wie Frauen gerne zu den wöchentlichen Chorproben ein, Beginn ist immer montags ab 20 Uhr im Gemeindehaus Mantershagen.